

PRESSEMITTEILUNG

# Der große Wurf kommt später – Weiterbildungsordnung der Pflegekammer NRW verabschiedet

DBfK Nordwest: Weiterbildungsordnung geht in die richtige  
Richtung, greift aktuelle Herausforderungen aber nicht auf

Essen, 24.10.2023

**Die Pflegekammer Nordrhein-Westfalen (NRW) hat am 24.10.2023 ihre Weiterbildungsordnung verabschiedet. Damit nehmen Pflegefachpersonen in NRW erstmals ihre Belange im Bereich der Weiterqualifizierungen selber in die Hand. Diese Ordnung wird den notwendigen Erfordernissen an eine zeitgemäße und zukunftsweisende pflegefachliche Weiterbildung in NRW jedoch nicht gerecht.**

„Die erste Weiterbildungsordnung der Pflegekammer NRW ist ein Schritt in die richtige Richtung, greift die aktuellen Herausforderungen aber nicht ausreichend auf. Sie ist in ihrer jetzigen Form nur begrenzt anschlussfähig an das Pflegeberufegesetz und die generalistische Ausbildung und damit nicht zukunftsweisend“, sagt Martin Dichter, Vorsitzender des DBfK Nordwest und Sprecher der DBfK-Fraktion „Stark für Pflegende“ in der Kammerversammlung.

Den Grund hierfür sieht Dichter vor allem in der kurzen Erarbeitungszeit und noch fehlenden Strukturen, wie sie etwa mit Anhörungen von Verbänden und Expertinnen und Experten sowie mehreren Lesungen in Rechtssetzungsprozessen sonst üblich sind. Hier hätte der Bildungsausschuss für seine Arbeit mehr Zeit gebraucht.

Laut Dichter gibt es dennoch eine positive Entwicklung, wie beispielsweise an dem pädagogisch-didaktischen Rahmen erkennbar sei. „Was allerdings fehlt, sind Anknüpfungsansätze für Weiterbildungen nach der generalistischen Pflegeausbildung, Vereinbarungen zur vertikalen Durchlässigkeit in das hochschulische Bildungssystem und konkrete Qualifikationsvorgaben für Dozierende. Darüber hinaus fehlt die Formulierung von Weiterbildungszielen, die die Kompetenzen von Pflegefachpersonen in den unterschiedlichen Settings anstreben, und die Konstruktionsmerkmale des pädagogisch-didaktischen Rahmens sind in einen notwendigen Kontext zu bringen, um sie für die Rahmenpläne der Weiterbildungen nutzen zu können.“

Dichter weiter: „Wir wissen um die Chancen und Möglichkeiten der fachlichen Arbeit in der Pflegekammer NRW. Aufgrund der Defizite der

**Regionalverband Nordwest**Bödekerstraße 56  
30161 HannoverAnsprechpartner:  
Stefan SchwarkT +49 511 696844-0  
F +49 511 696844-299presse-nordwest@dbfk.de  
www.dbfk.de

Der Deutsche Berufsverband für  
Pflegeberufe (DBfK) ist die berufliche  
Interessenvertretung der Pflegefachfrauen  
und -Männer, der Gesundheits- und  
Krankenpflege, der Altenpflege und der  
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege.  
Der DBfK ist deutsches Mitglied im  
International Council of Nurses (ICN)  
und Gründungsmitglied des Deutschen  
Pflegerates (DPR).

heute veröffentlichten Weiterbildungsordnung der Pflegekammer NRW wird sich der DBfK Nordwest für eine zeitnahe Überarbeitung einsetzen.“